

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung.....</b>	<b>15</b>
<b>2</b>	<b>Alter(n): Ein gesellschaftliches Problem und seine Verarbeitung.....</b>	<b>33</b>
2.1	Historische Vorläufer der modernen Alterssicherung.....	34
2.1.1	Alterssicherung für Staatsdiener.....	35
2.1.2	Alterssicherung in der Privatwirtschaft.....	39
2.1.3	Freiwillige Unterstützungs- und Hilfskassen der Arbeiter .....	47
2.2	Strukturelle Ursachen der wachsenden Verelendung im Alter .....	51
2.2.1	Die Effekte der Industrialisierung und Urbanisierung.....	52
2.2.2	Modifikation der Altersstruktur in der industriellen Gesellschaft .....	61
2.2.3	Strukturelle Problemverschärfung und mangelhafte Lösungsansätze.....	67
2.3	Alterssicherung im 20. Jahrhundert: Phasen des Auf-, Aus- und Rückbaus.....	69
2.3.1	Erste politische Intervention über die Sozialgesetzgebung.....	70
2.3.2	Die sozialpolitische Reformdynamik der Nachkriegszeit.....	77
2.3.3	Konsolidierung der Kritik und Beginn der neoliberalen Gegenreform.....	82
<b>3</b>	<b>Die Bevölkerungsdebatte im Wandel der Zeit.....</b>	<b>89</b>
3.1	Ideengeschichtliche Wurzeln der Bevölkerungswissenschaft.....	90
3.1.1	Im Spannungsfeld zwischen göttlicher Ordnung und politischer Zielsetzung.....	91
3.1.2	Das quantitative Problem in den klassischen Bevölkerungsdebatten .....	96
3.1.3	Malthus: Pionier der modernen Bevölkerungstheorie .....	99
3.1.4	Der ideologische Kontext demographischer Aussagen .....	105
3.1.5	Der qualitative Diskurs: die Angst vor der falschen Bevölkerungsstruktur .....	110
3.2	Der formale Kern der Bevölkerungswissenschaft.....	112

3.2.1	Generelle Problematik der Datenerfassung und Verarbeitung.....	115
3.2.2	Aspekte der Mortalitätsentwicklung.....	120
3.2.3	Aspekte der Fertilitätsentwicklung.....	123
3.2.4	Das Konzept demographischer Wandel.....	128
3.3	Moderne Geißel: demographische Alterung der Gesellschaft.....	132
3.3.1	Illustration des Alterns als medizinisches Problem.....	133
3.3.2	Die wechselhafte Interpretation von Altersgruppen.....	136
3.3.3	Alter(n): Annahmen zur Entwicklung des Gesundheitszustandes.....	142
3.3.4	Alter(n) und sinkende Leistungsfähigkeit.....	149
<b>4</b>	<b>Generationengerechtigkeit und Alterssicherung.....</b>	<b>155</b>
4.1	Generationengerechtigkeit: Entstehung und Wandel einer Metapher.....	156
4.1.1	Auftakt und Hintergrund der sozialpolitischen Revision.....	160
4.1.2	Entwicklung und Konsolidierung der Debatte in den 1970er/80er Jahren.....	167
4.1.3	Rezeption und Diffusion der Grundidee in den 1990er Jahren.....	180
4.2	Generationengerechtigkeit: Begriffsdefinition und Funktion.....	189
4.2.1	Der Generationenbegriff in der Sozialwissenschaft.....	190
4.2.2	Zur Komplexität des Gerechtigkeitsbegriffs.....	198
4.2.3	Von der Generationengerechtigkeit zur Kohortengleichheit.....	204
4.3	Zusammenfassende Kritik der Debatte.....	209
4.3.1	Reduktion auf den Konflikt.....	210
4.3.2	Definitive und methodische Konfusionen.....	213
4.3.3	Von der Konfusion zur zielgerichteten ökonomischen Interpretation.....	216
<b>5</b>	<b>Die Bevölkerungsfrage in der ökonomischen Theorie.....</b>	<b>229</b>
5.1	Grundlagen des klassischen Bevölkerungspessimismus.....	231
5.1.1	Das malthusianische Bevölkerungsdilemma und seine Relativierung.....	233
5.1.2	Die Bevölkerungsfrage in der ökonomischen Klassik.....	238
5.1.3	Modifikationen in der Phase des Neomalthusianismus.....	242

5.2	Der Bevölkerungspessimismus in der Zwischenkriegszeit.....	248
5.2.1	Problemverschiebung: Stagnation durch sinkende Fertilität .....	252
5.2.2	Bevölkerungstheoretische Einordnung der Stagnationsthese .....	262
5.3	Modifikationen des Bevölkerungspessimismus nach 1945.....	267
5.3.1	Zur Kritik der demographischen Aussagen der Zwischenkriegszeit .....	269
5.3.2	Wachstum und gesamtwirtschaftliche Ersparnisbildung .....	274
5.3.3	Vorläufiger Endpunkt der Debatte: Die Lebenszyklusthese des Sparens.....	285
<b>6</b>	<b>Finanzierung der Alterssicherung: Grundlegende Analyse .....</b>	<b>299</b>
6.1	Die gesellschaftliche Organisation eines Alterssicherungs- systems.....	300
6.1.1	Organisation und Finanzierung der modernen Alterssicherung.....	303
6.1.2	Ökonomische und sozialpolitische Grundlagen.....	308
6.1.3	Ideologische Zuspitzungen in der Reformdebatte .....	315
6.2	Die orthodoxe Argumentation: Grundmodell und Kernthesen .....	325
6.2.1	Interpretation der Funktionsweise des kapitalgedeckten Verfahrens .....	329
6.2.2	Finanzierung der Alterssicherung und Entwicklung der Ersparnis .....	335
6.2.3	Die ökonomische Kernproblematik in der Transformationsphase.....	346
6.3	Zur Entwicklung des finanziellen und produktiven Kapitalstocks.....	358
6.3.1	Demographische Schocks .....	360
6.3.2	Allgemeine Kritik der orthodoxen Behauptungen .....	365
6.3.3	Spezielle Kritik der orthodoxen Behauptungen: die effektive Nachfrage .....	370
<b>7</b>	<b>Finanzierung der Alterssicherung: Kapitalmarkttheorie und finanzielle Globalisierung .....</b>	<b>387</b>
7.1	Entstehung, Funktion und Kritik der orthodoxen Kapitalmarkttheorie .....	388

7.1.1	Ideengeschichtliche Wurzeln .....	389
7.1.2	Wiederbelebung der These vom effizienten Kapitalmarkt ....	395
7.1.3	Krise und Kritik der Effizienzmarktthese .....	403
7.2	Die postkeynesianische Interpretation des Kapitalmarktes .....	412
7.2.1	Industrielle Geldwirtschaft statt einfache Tauschwirtschaft.....	413
7.2.2	Wahrscheinlichkeitstheoretisches Risiko und fundamentale Unsicherheit .....	417
7.2.3	Instabilität der Finanzierung und Ineffizienz der Kapitalmärkte .....	422
7.2.4	Alterssicherung: Renditevergleich der Finanzierungsverfahren .....	433
7.3	Kapitalgedeckte Alterssicherung und finanzielle Globalisierung ....	444
7.3.1	Theoretische Interpretation des internationalen Kapitaltransfers.....	446
7.3.2	Finanzielle Globalisierung: Empirische Eckpunkte .....	460
7.3.3	Institutionelle Anleger und kapitalgedeckte Alterssicherung.....	474
7.3.4	Finanzierung der Alterssicherung mittels Kapitalanlage im Süden.....	488
<b>8</b>	<b>Schlussbetrachtung .....</b>	<b>499</b>
<b>9</b>	<b>Literaturverzeichnis.....</b>	<b>521</b>